Diakonie
Leipziger Land

PRESSEMITTEILUNG

Kontakt: Cornelia Killisch | Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 03437 925036
cornelia.killisch@diakonie-leipziger-land.de
www.diakonie-leipziger-land.de

26.06.2023

Taufe unter freiem Himmel für gemischtes Doppel in Machern

Geschwisterpaare ließen sich in der Diakonie-Kita „Weidenkörbchen“ taufen

Im weißen Spitzenkleid oder schicken Hemd und Hose, dazu mit Blumenkranz im Haar oder einer Blume an der Hemdtasche – wer hier zu seinem Ehrentag kam, war nicht zu übersehen: Gleich zwei Geschwisterpaare ließen sich kürzlich in Machern taufen. Und da die Taufe im Garten der Macherner Kita „Weidenkörbchen“ stattfand, meinte es der Herr doppelt gut: Er schickte bestes Sommerwetter zum Kita-Kirchgemeinde-Fest und jede Menge gut gelaunte Familien.

Pfarrerin Lydia Messerschmidt lässt in ihrer Andacht in Ruhe von den Kindern den „Taufkoffer“ auspacken, in dem sich allerlei Utensilien zum Thema Taufe finden. In familiengerechten Worten erzählt sie von Gottes Schutz, unter den die vier Täuflinge nun gestellt werden. Dafür hat der Kindergarten der Diakonie Leipziger Land ein originelles Gestell aus Birkenästen gebaut, auf dem die Taufschale ruht, und den Garten passend zu den Blumen u. a. mit weißen und gelben Luftballons dekoriert.

„Eine Taufe unter freiem Himmel ist schon etwas Besonderes. So schaffen wir eine schöne Verbindung zwischen Kirchgemeinde, Diakonie-Kita und den Familien. Wir bringen sozusagen die Kirche und den Glauben direkt in den Familienalltag“, resümiert Pfarrerin Messerschmidt zufrieden. Die Kindertagesstätte arbeitet regelmäßig eng und gut mit der Macherner evangelischen Gemeinde zusammen – in Form von kindgerechten Andachten, einem Singekreis mit der Kantorin oder besonderen Veranstaltungen wie dieser.

Kita-Leiterin Isabel Praprotnick-Czerwinka ist überzeugt: Die Entscheidung für die Open-Air-Taufe im Rahmen des Festes, das unter dem Motto „Feuer und Wasser“ steht, bringe eine „offenere und freiere Atmosphäre mit sich, wodurch sich christliche als auch nicht-christliche Familien begeistern lassen und hier zusammen feiern.“

Auch die Mutter des siebenjährigen Franz‘, der schon lange gedrängelt hatte, dass er sich taufen lassen wolle, genießt das fröhliche Gewusel im Kindergarten anstelle einer aufwändigen Familienfeier. Nach dem festlichen Akt dürfen die vier Täuflinge wie alle anderen Kinder zum Kuchenbüfett flitzen und sich an den Bastel- und Spielstationen des Kita-Kirchgemeinde-Festes ausprobieren, während die Blumen auf dem Freiluft-Altar sich in einem lauen Lüftchen wiegen.